Eine unerwartete Reise

Von Juri-Namikanze

Kapitel 1: Entscheidung der Zukunft

Rückblick

Nach etwa 2 Stunden kam er in Konoha an und rannte direkt zum Hokagen um zu verkünden das er wieder da ist. Er klopfte nicht sondern ging einfach rein und rief das er wieder da ist.

Aber wem er da hinter Schreibtisch sah schaute ihn nicht grade Freundlich an.

Rückblick Ende

Es war Tsunade die hintern Schreibtisch sahst und streng drein blickte, was er aber bei ihr eher so aussah als würde sie ihn gleich an den Hals springen.

>Naruto, wo warst du? Und noch viel wichtiger wieso bist du erst jetzt wieder da? Alle die mit dir auf dieser Mission waren sind schon seit drei Tagen wieder da. Wir haben nach dir suchen lassen, aber wir konnten dich nicht finden.< sagte Tsunade.

>Ich war im Tal des Endes.< wollte Naruto sagen als er aber von Tsunade unterbrochen.

>Hast du den Verstand verloren? Du kannst doch nicht einfach das Reis Reich betreten, was glaubst hätte passieren können?< schrie Tsunade.

>Hey ich kann nix dafür, ich habe Sasuke verfolgt und er hielt dort an um unseren Kampf zu Entscheiden.< antworte Naruto ihr etwas ängstlich.

>Ihr habt also doch gekämpft. Wie ist es aus gegangen?< fragte ihn Tsunade.

>Ich habe verloren. Selbst mit Kyuubis Hilfe habe ich es nicht geschafft Sasuke zu besiegen. Dieses verdammte Fluchmal.< sprach Naruto.

Tsunade war erst geschockt als sie hört, dass er die Kraft von seinen Untermieter nutzte. Aber er hatte wohl keine Wahl. Selbst damit hatte er Sasuke nicht aufhalten können das Fluchmal war wohl doch gefährlicher als sie es erst angenommen hatte. So unterhielten sich die beiden noch weiter über den Kampf.
Als das getan war verabschiedete sich Naruto und suchte Sakura auf. Die fand er auch

relativ schnell, da sie sich auf dem Weg zur Tsunade befand.

>Hey Sakura.< grüßte Naruto sie.

>Naruto?< fragte sie.

>Es tut mir leid. Ich konnte Sasuke nicht aufhalten.< gab er ihr zurück.

>Wie? Du hast nicht mal das geschafft, wobei dir alle geholfen haben dich soweit zubringen?< klang die Stimme von Sakura.

>Nein ich habe es nicht geschafft, aber ich verspreche dir das ich es das nächste mal schaffen werde denn.... < sagte Naruto wurde aber sofort unterbrochen.

>Es wird kein nächstes mal geben Naruto. Wir sind fertig. Trete mir nie wieder unter die Augen.< gab Sakura wütend dazu und ließ ihn alleine da stehen.

Naruto war mehr als geschockt darüber was grade geschehen war. Das Sakura so reagieren würde hatte er nicht gedacht. So entschied er sich nach Hause zu gehen um sich das erst mal durch den Kopf gehen zu lassen.

Währenddessen in der nähe Tal des Endes

Ein Junge mit schwarzen Haaren ging entlang eines Weges der stark nach einen Schauplatz eines Kampfes aussah. Dieser Junge gehüllt in einem Schneeweißen Mantel blickte mit seinen leuchten blauen Augen den Weg der sich vor ihn ergab.

"Das sie nach einen heftigen Kampf aus." dachte sich der Junge dabei wurde er von einem Windstoß erfasst der seinen blauen Schal den er um den Hals trug wild um her tanzen ließ.

Kurz darauf hielt ein Mädchen ihm ein Kunai am Hals. Er schaute kurz zur ihr runter und sah ein Mädchen mit roten Harren und Haselnuss braunen Augen. Sie sah sehr in Mitleidenschaft gezogen aus viele Schürfwunden zierten ihr Gesicht.

>Keine Bewegung< sprach sie in einer brüchiger Stimme.

>Ganz ruhig, ich bin kein Feind falls du das denkst.< sprach der Junge.

Sie sah sich ihn genauer an, sie merkte wie seine blauen Augen sie von oben bis unten musterten. Sein Blick war so als kalt. Nur durch diesen fing sie an leicht zu fieren obwohl es ein recht angenehmes Wetter war.

>Wie lautet dein Name?< fragte sie ihn.